Weinbaufläche der Straußwirtschaft Sturm-Pargen in Bullay

Schlagwörter: Weinberg, Weingut
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Bullay
Kreis(e): Cochem-Zell
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Weinbau und Weínlese an der Mosel: geerntete Trauben werden aus der "Hotte" in den Transportwagen geschüttet (2003 bei Traben-Trarbach).
Fotograf/Urheber: Franz-Josef Knöchel



Das Weingut Sturm-Pargen wird mittlerweile in der 6. Generation betrieben und befindet sich seit Ende des 19. Jahrhunderts am heutigen Standort. Der mit Reben bewachsene Weinhof lädt zum Verweilen ein. Die Betriebsgröße beläuft sich auf insgesamt 1,3 ha. Die Weinbauflächen befinden sich in ihrem Heimatort Bullay in den Lagen „Bullayer Brautrock“, „Graf Beissel Herrenberg“ und „Sonneck“ und weitere in Ediger-Eller, Bremm und Neef (Weitere Informationen unter: Weinbauflächen in Bullay).

Die betrachtete Weinbaufläche befindet sich in der Lage „Graf Beissel Herrenberg“ im Steilhang und ist mit Riesling-Reben bestockt. Die Weinbaufläche ist sehr steil, die Neigung beträgt ca. 60% - 70%. Sie liegt direkt an einem Weinlehrpfad und grenzt im unteren Bereich an einen geteerten Weg. Die 25 Rebzeilen verlaufen in senkrechter Linie zum Hang, die zwei äußeren bestehen nur aus 3-4 Rebstöcken. Nach oben hin verlaufen die Rebzeilen schmaler. Mit Blick auf die Fläche grenzt linksseitig eine Brachfläche bestehend aus Grünwuchs an, rechtsseitig befindet sich eine ebenfalls brachliegende Fläche auf der nicht bewachsene und brüchige Rebpfähle stehen. Das Ausgangsgestein für den Boden dieser Weinbaufläche ist Grauwackentonschiefer; der Boden ist ein Ranker, häuptsächlich aus Ton und Lehm bestehend, der mit festen Steinen durchsetzt ist. Der Boden speichert Wärme, ist aber im Gegensatz zum Schieferverwitterungsboden träger. Der Erdanteil des Grauwackentonschieferbodens ist höher als beim Schieferverwitterungsboden.

Auffällig war bei der Begehung die Durchsetzung des Bodens mit festen Steinen und der Wuchs von Gras und Wildkräutern zwischen den Rebzeilen. Der Regen der letzten Tage hatte deutlich sichtbar Spuren hinterlassen, im unteren Teil der Weinbaufläche war der Boden zwischen den Rebstöcken abgetragen, dies verdeutlichte die größere Menge an Steinen und Stöcken am unteren Rand der Fläche.

(Jennifer Abels, Universität Koblenz-Landau, 2015)

Quelle
Interview mit Herrn Pargen am 25.09.2015

Weinbaufläche der Straußwirtschaft Sturm-Pargen in Bullay

Schlagwörter: Weinberg, Weingut
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger
Koordinate WGS84: 50° 03 40,54 N: 7° 08 3,19 O / 50,06126°N: 7,13422°O
Koordinate UTM: 32.366.459,09 m: 5.547.109,34 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.581.258,45 m: 5.547.839,24 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Weinbaufläche der Straußwirtschaft Sturm-Pargen in Bullay“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-244664 (Abgerufen: 9. November 2026)

Copyright © **LVR**